

Natur entdecken – Vielfalt checken

Über biologische Vielfalt sprechen

Durch uns Menschen und die Erwärmung der Erde gehen Lebensräume für Tiere und Pflanzen verloren. Es werden z.B. Wälder abgeholzt und Städte vergrößert. Manche Arten suchen neue Lebensräume, andere sterben aus. Auf der ganzen Welt sterben täglich bis zu 150 Arten aus.¹ Wenn viele Menschen davon wissen, ist es einfacher, Tiere und Pflanzen zu schützen.

Wer könnte dich dabei unterstützen?

Blühwiese

Blühende Pflanzen auf einer Wiese geben Libellen, Bienen und Schmetterlingen Nahrung und einen Ort zum Leben. Einige Insekten bestäuben wiederum Pflanzen wie Obstbäume. So unterstützen sich Pflanzen und Tiere gegenseitig. Die Lebensräume für Insekten werden immer kleiner. Deshalb sterben viele Arten aus.

Lege eine Blühwiese an.

Schulhof

Der Schulhof ist ein vielfältiger Lebensraum. Viele Tier-, Pflanzen- und Pilzarten leben in Blühwiesen, Teichen und Hecken. Auch Menschen halten sich hier auf.

Wie sieht dein Schulhof aus?

Natur

Viele Menschen verbringen ihre Freizeit gerne in der Natur. Ihr Anblick, die Geräusche und Gerüche entspannen uns und machen glücklich. Wir können bei unserem Waldausflug aber auch Tiere wie Rehe stören. Du kannst die Natur auch schützen, indem du behutsam mit Tieren und Pflanzen umgehst.

Wie wäre es mit Nichtstun?

Tiere

Abgestorbene Bäume, heruntergefallene Äste und Zweige werden Totholz genannt. Für Hirschkäfer, Specht und Maus ist dies Nahrungs- und Lebensraum. Stück für Stück verarbeiten sie das Holz und räumen so die Umwelt auf. Wusstest du, dass 1 von 5 Tieren und Pflanzen im Wald Totholz zum Leben braucht?²

Wen kannst du hier entdecken?

Kunst

Die Vielfalt der Natur ist aufregend. Menschen waren schon immer von der Schönheit der Natur fasziniert. Viele Farben, Formen und Geräusche finden wir in Erfindungen, Kunstwerken und Musik wieder.

Lege dein eigenes Naturkunstwerk an.

Heilpflanzen

Wir Menschen nehmen vieles, was wir zum Leben brauchen, aus der Natur. Unser Essen und unsere Kleidung bestehen aus Pflanzen wie Getreide und Baumwolle. Tiere liefern Fleisch und Leder. Auch Medikamente werden oft aus Kräutern und Heilpflanzen hergestellt.

Finde heraus, ob es Kräuter auf deinem Schulhof gibt.

Apfelsorten

Weltweit gibt es über 20.000 Apfelsorten.³ In Deutschland gibt es meist nur 30 Sorten⁴ zu kaufen. Manche sind grün, andere rot. Sie schmecken süß oder sauer. Die Vielfalt der Sorten liegt an dem unterschiedlichen Erbmateriale, den Genen.

Wie heißt dein Lieblingsapfel?

Ernährung

Der Anbau von Nahrung und die Haltung von Nutztieren erfordern viel Platz. Dies kann Böden belasten und Wasser und Luft verschmutzen. Ökologische, regionale, saisonale und fleischarme Produkte schonen die Umwelt und das Klima. Sie schützen die Artenvielfalt und auch deine Gesundheit.

Wie schmeckt dir ein Biodiversitätsfrühstück?

Boden

In einer Handvoll gesunder Erde leben mehr Lebewesen als Menschen auf der Erde.⁵ Viele Tierchen, Pilze und Bakterien arbeiten daran, den Boden fruchtbar zu machen. Der Regenwurm spielt hier eine wichtige Rolle. Damit Pflanzen gut wachsen können, brauchen sie einen fruchtbaren Boden mit vielen Nährstoffen, Wasser und Licht.

Was weißt du über Böden?

Wasser

Wasser ist überall: Im Boden, in der Luft und auch wir Menschen bestehen zu einem großen Teil aus Wasser. Es bedeckt drei Viertel der Erde und ist ein wichtiger und vielfältiger Lebensraum. Denke an Fische in Meeren und Flüssen oder Frösche in Seen. Auch Trinkwasser kommt aus der Natur. Damit Wasser eine Lebensgrundlage bleibt, muss es sauber sein.

Wie bleibt Wasser sauber?

Natur entdecken – Vielfalt checken

Wo leben Hirschkäfer, Specht und Co.? Wie viele Lebewesen leben in einer Handvoll Erde? Und warum sind wir Menschen auf eine gesunde Umwelt mit vielen Tier- und Pflanzenarten angewiesen?

Biologische Vielfalt bedeutet, dass es eine große Anzahl unterschiedlicher Arten gibt. Sie beschreibt eine genetische Vielfalt innerhalb der Arten sowie vielfältige Lebensräume. Dazu gehören Wälder, Gebirge, Seen und auch Städte. Diese bieten zahlreichen Tier- und Pflanzenarten und auch uns Menschen ein Zuhause. Auf der ganzen Welt gibt es Millionen von Arten. Der Mensch ist nur eine davon. Viele Arten wurden bis heute noch nicht einmal entdeckt.

Die biologische Vielfalt ist Lebensgrundlage für uns Menschen. Sie liefert uns Trinkwasser, Nahrung, Holz, Medizin und vieles mehr. Wir Menschen nehmen mehr aus der Natur, als sie uns auf Dauer geben kann. So ist die biologische Vielfalt durch den Menschen und sein Handeln bedroht. Finde heraus, warum die biologische Vielfalt wichtig ist und was du tun kannst, um sie zu schützen.

www.natur-vielfalt.bildungscnt.de



Durchgeführt von:

Bildungscnt e.V.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

BfN Bundesamt für Naturschutz

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Natur entdecken – Vielfalt checken

Über biologische Vielfalt sprechen

Sammle Informationen und Taten, warum Lebensräume bedroht sind und es wichtig ist, die biologische Vielfalt zu schützen. Vielleicht kann deine Klasse einen Informationstag veranstalten?
Schreibe gemeinsam mit anderen eine Postkarte an die Schulleitung und frage nach Unterstützung.

Material: Postkarte

Idee, die umgesetzt wurde:

Kunst

Suche gemeinsam mit anderen Naturmaterialien wie Steine, Stöcke und Blätter. Gestalte ein Natur-Mandala.

Hier kannst du das getrocknete Lieblingsfundstück der Klasse ankleben:

Wasser

Müll landet oft in der Umwelt und verschmutzt Wasser. Stelle bei einer Müllsammelaktion fest, wie viel Müll auf deinem Schulhof liegt.

Aus der Klasse _____ haben _____ Kinder geholfen, die Natur sauber zu halten. Die Sammelaktion hat _____ Minuten gedauert. Gemeinsam haben wir _____ unterschiedliche Teile Müll in der Natur gefunden und aufgehoben. Insgesamt haben wir _____ kg Müll gesammelt.

Bild von meiner Klasse mit unseren Lieblings-Fundstücken

Blühwiese

Du hast einen neuen Lebensraum geschaffen und Insekten und Pflanzen ein Zuhause gegeben. Zeichne deine Lieblingsblume oder dein Lieblingsinsekt und klebe die Zeichnung hier auf das Poster:



Material: Blümmischung und Arbeitsblatt

Blümmischung nur auf dem Schulgelände und nicht in der freien Natur aussäen.

Heilpflanzen

Gehe auf Kräuterwanderung oder lege ein Beet oder Töpfe mit Kräutern wie Thymian, Melisse oder Salbei an. Welche Superkräfte haben sie? Finde heraus, aus welchen Kräutern du Tee machen kannst.



Hier kannst du ein getrocknetes Blatt einkleben:

Kräuternamen:	Superkraft / Hilft bei:

Schulhof

Viele Tiere sehen ihre Umgebung aus einer anderen Perspektive als wir Menschen – sie sind groß oder klein, fliegen oder kriechen.

Male ein Bild oder schreibe eine Kurzgeschichte:

Was siehst du als Vogel, wenn du von oben auf die Welt schaust? Wem begegnest du als Raupe, wenn du durchs Gras kriechst?

Apfelsorten

Im Supermarkt, Bioladen oder auf dem Wochenmarkt gibt es eine Auswahl an Äpfeln. Welche Sorten sind dort zu finden und wo kommen sie her? Welcher Apfel schmeckt am besten?



Geschmacks-Siegerin der Apfelsorten:

Gemeinsam als Klasse haben wir Apfelsorten verkostet.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	1	3

Boden

Finde spannende und witzige Fakten über den Boden heraus. Diese sollen zeigen, warum Böden wichtig sind.

Gestalte mit deiner Klasse ein Plakat. Platz für Lieblings-Fakten:

- „Wusstest du schon, ...“
- „Der Regenwurm ...“
- ...



Natur

Lege dich an einen ruhigen Ort, schließe die Augen und lausche der Natur. Was nimmst du wahr?

Schreibe hier ein Gefühl auf, welches du beim Nichtstun gespürt hast:

Material: Nichtstun-Karte

Tiere

Trage gemeinsam mit der Klasse Stöcke, Äste und Laub zusammen und lege einen Totholzhaufen an. Nach ein paar Wochen leben hier viele Tiere. Fülle den Steckbrief aus.



Wie viele Tiere leben im Totholzhaufen?

Wie viele Beine haben die Tiere aus den Steckbriefen insgesamt?

Material: Steckbrief

Ernährung

Auf Bauernhöfen oder auf Wochenmärkten gibt es viele regionale und saisonale Produkte zu kaufen. Landwirt*innen können dir erzählen, warum ihre Produkte umweltfreundlich sind.

Veranstalte ein Klima- und Biodiversitätsfrühstück.

Lebensmittel, die wir als Klasse ausgewählt haben:



Impressum
Stand 2023

Herausgegeben von
BildungsCent e.V.
Oranienstraße 183
10999 Berlin

Konzeption und Redaktion
Anja Ostermann, Bianca Neumann, Mina Keßler,
Andrea Ramelow, Inan Erdogan

Gestaltung und Grafiken/Zeichnungen
Christiane John

Bildnachweise Grafiken
Tiere im Wald: sergeyphkhonin/123RF.com; Specht und Spatz: Vectorprodesign/123RF.com; Insekten: magicleaf/123RF.com; Assel, Frosch: Blueringmedia/123RF.com; Tiere Silhouetten: Pavel K/Shutterstock.com; Maus: Matnikola/123RF.com; Igel: Shamili/123RF.com; Kräuter: even-da/123RF.com

Druck
Printzipia, gedruckt auf Vivus 89, 100% Recycling Papier

Quellenangaben
1 NABU (2023). Jeden Tag verschwinden 150 Arten. Unter: <https://nabu-bochum.de/2020/03/03/jeden-tag-verschwinden-150-arten/>, letzter Zugriff: 05.01.2023.
2 Stiftung Unternehmen Wald (2023). Was ist Totholz – wieviel braucht der Wald davon? Unter: <https://www.wald.de/waldwissen/das-oekosystem-wald/wald-was-ist-totholz-wie-viel-braucht-der-wald-davon/>, letzter Zugriff: 05.01.2023.
3 Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (2016). Forschungsfelder. Zukunft der Ernährung. Ausgabe 1:38.
4 Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (2023). Apfel. Ernährung. Unter: <https://www.bfle.de/lebensmittel/vom-acker-bis-zum-teller/aepfel/aepfel-erzeugung/>, letzter Zugriff: 05.01.2023.
5 NABU (2023). Da steckt Leben drin! Das Ökosystem Boden. Unter: <https://www.nabude.de/umwelt-und-reisourcen/ökologisch-leben/aktionen-und-garten/grundlagen/boden/24223.html>, letzter Zugriff: 05.01.2023.

